

LUNGENLIGA



ZENTRALSCHWEIZ

LU • ZG • OW • NW • SZ

Jahresrechnung 2018



An die Mitgliederversammlung der

Lungenliga Zentralschweiz

Schachenstrasse 9
6030 Ebikon

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
der Jahresrechnung 2018 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2018)

8. April 2019
17004683/21316774/E/dzu/vod

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung der**Lungenliga Zentralschweiz, Ebikon**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Lungenliga Zentralschweiz für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Luzern, 8. April 2019

BDO AG



Bruno Purtschert

Zugelassener Revisionsexperte



Daniel Zumbühl

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage
Jahresrechnung

Jahresrechnung 2018

Bilanz	Erläuterungen	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Flüssige Mittel		2'644'411	1'804'308
Wertschriften	1+21	2'536'940	2'556'770
Ford. aus Lieferungen und Leistungen	2	2'765'024	2'158'384
Übrige kurzfristige Forderungen		11'561	7'484
Vorräte		430'130	333'400
Aktive Rechnungsabgrenzung	3	169'942	190'534
Umlaufvermögen		8'558'008	7'050'880
Finanzanlagen und langr. Ford. Dritte	4	669'153	178'542
Sachanlagen	5	3'857'432	3'096'020
Immaterielle Anlagen	5	673'881	271'612
Anlagevermögen		5'200'466	3'546'174
Aktiven		13'758'474	10'597'054
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	6	782'755	444'054
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7	183'090	82'290
Passive Rechnungsabgrenzung	8	466'757	337'126
Kurzfristiges Fremdkapital		1'432'602	863'470
Rückstellungen		27'000	0
Langfristiges Fremdkapital		27'000	0
Total Fremdkapital		1'459'602	863'470
Freies Kapital		9'134'219	6'598'772
Gebundenes Kapital		2'941'360	2'788'000
Bilanzgewinn		223'293	346'812
Organisationskapital	9	12'298'872	9'733'584
Passiven		13'758'474	10'597'054

Erfolgsrechnung		2018	2017
	Erläuterungen	CHF	CHF
Beiträge öffentliche Hand	10	407'984	387'361
Spenden, Mitgliederbeiträge		560'139	228'253
Heimtherapie für Lungenkranke	11	9'506'293	6'978'137
Leistungserbringung an Dritte		7'883	15'067
Sonstige Bereiche	12	271'431	183'136
Projekte	13	171'910	98'228
Kurswesen		24'748	22'944
Debitorenverluste		-1'721	-5'653
TOTAL Betriebsertrag		10'948'667	7'907'473
Heimtherapie für Lungenkranke	11	-2'114'178	-1'510'492
Sonstige Bereiche		-391'069	-278'246
Projektaufwand	13	-139'417	-126'719
Personalaufwand	14+18	-4'237'671	-3'055'891
Sachaufwand	18	-798'663	-457'194
Werbeaufwand		-72'904	-75'831
Abschreibungen		-1'561'962	-1'104'074
Direkter Projektaufwand	15	-9'315'864	-6'608'447
Werbeaufwand		-14'778	-7'838
Allgemeiner Werbeaufwand	16	-14'778	-7'838
Personalaufwand	14+18	-908'271	-542'340
Sachaufwand	18	-156'594	-73'380
Abschreibungen		-47'894	-22'961
Administrativer Aufwand	17	-1'112'759	-638'681
TOTAL Betriebsaufwand	20	-10'443'401	-7'254'966
Betriebsergebnis		505'266	652'507
Finanzerfolg	19	-140'428	223'919
Übriger betriebsfremder Erfolg		11'815	10'386
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		376'653	886'812
Zuweisungen		-700'838	-851'781
Verwendungen		547'478	311'781
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)		223'293	346'812
Zuweisung Freies Kapital		-223'293	-346'812
		0	0

Geldflussrechnung

	2018	2017
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit		
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	376'653	886'812
Abschreibung betrieblich	1'609'856	1'127'035
Sonstige Fondsunwirksame Aufwände / Erträge	163'430	-204'735
Abnahme / Zunahme Forderungen aus L+L / übrige kurzfristige Forderungen	-59'159	-209'983
Abnahme / Zunahme Vorräte	3'266	-61'900
Abnahme / Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	24'766	11'060
Zunahme kurzfristige Verbindlichkeiten	238'768	113'173
Zunahme passive Rechnungsabgrenzung	34'871	116'800
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	2'392'451	1'778'262
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Sachanlagen	-1'801'488	-1'161'643
Investition immaterielle Anlagen (inkl. Vorauszügen)	-376'838	-241'357
Investitionen Finanzanlagen	-54'010	-1'000
Kauf Wertschriften	0	-50'000
Zugang aus Fusion	619'988	0
Desinvestitionen Finanzanlagen	0	40'000
Verkauf Wertschriften	60'000	50'000
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-1'552'348	-1'364'000
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	840'103	414'262
Liquiditätsnachweis		
Flüssige Mittel am 01.01.	1'804'308	1'390'046
Flüssige Mittel am 31.12.	2'644'411	1'804'308
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	840'103	414'262

Rechnung über die Veränderung des Kapitals
01.01.2018 bis 31.12.2018

Lungenliga Zentralschweiz

Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zuweisung	Zugänge aus Fusion	Interne Fonds- transfers	Ver- wendung	End- bestand
Freies Kapital	6'598'772	346'812	1'865'594			8'811'177
Neubewertungsreserve	0	0	323'041			323'041
Gebundenes Kapital	2'788'000	700'838			-547'478	2'941'360
Jahresergebnis	346'812	223'293			-346'812	223'293
Organisationskapital	9'733'584	1'270'942	2'188'635	0	-894'290	12'298'871
Gebundenes Kapital für Soziales	655'000	127'820			52'820	730'000
Gebundenes Kapital für Prävention	743'000	131'450			144'450	730'000
Gebundenes Kapital für EDV	400'000	283'392			33'392	650'000
Gebundenes Kapital für Kursschwankungen	270'000	0			163'000	107'000
Gebundenes Kapital für Weiterbildung	70'000	40'000			40'000	70'000
Gebundenes Kapital für Personal	200'000	76'400			44'040	232'360
Gebundenes Kapital für Allgemeine Risiken	150'000	0			0	150'000
Gebundenes Kapital für Zentralschweiz 2020	300'000	41'776			69'776	272'000
Gebundenes Kapital	2'788'000	700'838	0	0	547'478	2'941'360

01.01.2017 bis 31.12.2017

Lungenliga Zentralschweiz

Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zuweisung	Zugänge aus Fusion	Interne Fonds- transfers	Ver- wendung	End- bestand
Freies Kapital	6'379'610	219'162				6'598'772
Gebundenes Kapital	2'248'000	851'781			-311'781	2'788'000
Jahresergebnis	219'162	346'812			-219'162	346'812
Organisationskapital	8'846'772	1'417'755	0	0	-530'943	9'733'584
Gebundenes Kapital für Soziales	625'000	73'419			43'419	655'000
Gebundenes Kapital für Prävention	723'000	211'970			191'970	743'000
Gebundenes Kapital für EDV	380'000	53'392			33'392	400'000
Gebundenes Kapital für Kursschwankungen	250'000	20'000			0	270'000
Gebundenes Kapital für Weiterbildung	40'000	30'000			0	70'000
Gebundenes Kapital für Personal	120'000	123'000			43'000	200'000
Gebundenes Kapital für Allgemeine Risiken	110'000	40'000			0	150'000
Gebundenes Kapital für Zentralschweiz 2020	0	300'000			0	300'000
Gebundenes Kapital	2'248'000	851'781	0	0	311'781	2'788'000

Anhang zur Jahresrechnung 2018

Lungenliga Zentralschweiz

Sitz: Schachenstrasse 9, 6030 Ebikon

Rechtsform: Verein

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Abschluss nach Swiss GAAP FER

Im Berichtsjahr erfolgte die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER (Kern-FER), wie dies für spendensammelnde Organisationen mit dem ZEWO-Gütesiegel verbindlich ist. Die Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Richtlinien der ZEWO, den Statuten der LLZCH sowie Swiss GAAP FER (Kern-FER).

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar.

Einleitung

Die Lungenliga Zentralschweiz und die Lungenliga Schwyz haben rückwirkend per 1. Januar 2018 fusioniert. Dies wurde anlässlich der ausserordentlichen Generalversammlung beider Ligen am 7. Juni 2018 beschlossen. Die abgebildete Bilanz und Erfolgsrechnung 2018 beinhalten dadurch erstmals die Zahlen beider Lungenligen.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Swiss GAAP FER-Vorgaben (Kern-FER). Dies bedeutet konkret, dass die Positionen wie folgt bewertet werden:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Wertschriften zum Kurswert. Als Basis dienen die Depotauszüge per 31.12.2018.
- Forderungen zum Nominalwert, abzüglich der erforderlichen Wertberichtigungen im Rahmen von Einzelwertberichtigungen. Pauschale Wertberichtigungen im Sinne des Delkredere wurden keine vorgenommen.
- Vorräte zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
- Beteiligungen zu Anschaffungswerten abzüglich kumulierten Wertberichtigungen.
- Fremdkapital zu Nominalwerten.
- Die Sachanlagen weisen ihren effektiven Zeitwert aus. Die Abschreibungen erfolgen linear über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Folgende Abschreibungszeiträume, die der LLS-Abschreibungsrichtlinien entsprechen, werden berücksichtigt:

Kategorie	Aktivierungsgrenze in CHF	Abschreibungsdauer in Jahren
Mobiliar	2'000	8
Einrichtungen	2'000	8
Büromaschinen	2'000	5
EDV-Business-Software (Immaterielle Anlagen)	5'000	5
IT-Infrastruktur (PC, Server, Standardsoftware)	2'000	3
Fahrzeuge	2'000	6
Geschäftsliegenschaft	wertvermehrend	50
Apparate für Heimtherapie		
- Inhalatoren	keine	5
- CPAP-Geräte	keine	4
- Konzentratoren	keine	3
- übrige Heimtherapiegeräte	keine	3

- Alle Angaben erfolgen in CHF und auf Franken gerundet.
- Fremdwährungen: Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zum Bankkurs am Bilanzstichtag bewertet. Erträge und Aufwendungen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen umgerechnet.

Unentgeltliche Leistungen

Im Berichtsjahr hat man, abgesehen von den Leistungen des Vorstandes, keine wesentlichen unentgeltlichen Leistungen erhalten.

Kreis der Nahestehenden

Beim Kreis der Nahestehenden handelt es sich einerseits um die Vorstandsmitglieder der Lungenliga Zentralschweiz und andererseits um die Lungenliga Schweiz, sämtliche kantonalen Lungenligen sowie die Genossenschaft Lungenliga Einkauf in Liquidation.

Erläuterungen zur Bilanz und zur Erfolgsrechnung

1. Wertschriften

Position zu Marktwerten in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Aktien	104'170	105'375
Obligationen < 1 Jahr	150'000	10'000
Strukturierte Produkte	146'212	168'415
Fonds	2'136'558	2'272'980
Total Wertschriften	2'536'940	2'556'770

Die Anlagestrategie verfolgt die Werterhaltung der angelegten Mittel und eine angemessene Rendite über einen langfristigen Zeitraum. Die Anlagestrategie ist zurückhaltend-defensiv. Zudem dürfen die Mittel nicht in Anlagen investiert werden, die unmittelbar gesundheits- oder umweltschädigend sind.

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Heimtherapie	2'739'622	2'139'849
Nahestehende	33'172	26'685
Delkredere	-7'770	-8'150
Total Forderungen	2'765'024	2'158'384

Der Zugang von Forderungen aus der Fusionsbilanz der Lungenliga Schwyz per 1.1.2018 beträgt CHF 542'495.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Nahestehende: LLS Fundraising, BSV	149'700	170'396
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	20'242	20'138
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	169'942	190'534

4. Finanzanlagen

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Beteiligungen	1	1
Obligationen	603'050	166'650
Mietzinsdepot, Anteilscheine, Kaution	66'102	11'891
Total Finanzanlagen	669'153	178'542

Beteiligt sind wir an der Genossenschaft Lungenliga Einkauf in Liquidation mit CHF 1. Der Zugang an Wertschriften aus der Fusionsbilanz der Lungenliga Schwyz per 1.1.2018 beträgt CHF 640'000.

5. Sachanlagen

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Apparate Heimtherapie	3'657'477	2'821'939
Kumulierte Wertberichtigung	-1'842'908	-1'398'206
Netto Apparate Heimtherapie	1'814'568	1'423'733

Mobiliar, Einrichtungen, Büromaschinen, EDV und Fahrzeuge	981'860	352'857
Kumulierte Wertberichtigung	-368'340	-148'336
Netto Mobiliar, Einrichtungen, Büromaschinen, EDV und Fahrzeuge	613'519	204'521

Geschäftsliegenschaften (Bauten)	1'754'632	1'754'632
Kumulierte Wertberichtigung	-807'512	-769'090
Grundstücke Boden	482'224	482'224
Netto Immoblie Sachanlagen	1'429'344	1'467'766
TOTAL Netto Sachanlagen	3'857'432	3'096'020

Immaterielle Werte	723'053	360'935
Kumulierte Wertberichtigung	-49'172	-89'323
Netto Immaterielle Werte	673'881	271'612

Der Zugang aus der Fusion per 1.1.2018 beträgt für Sachanlagen CHF 534'077 und für Immaterielle Werte CHF 61'134.

6. Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten gegenüber AHV	100'681	65'834
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	307'014	135'633
Übrige Kreditoren	375'060	242'587
Total Verbindlichkeiten	782'755	444'054

7. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
MWST, Diverse	85'484	82'290
Bankkonto SZKB	97'606	0
Total Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	183'090	82'290

8. Passive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Nahestehende: Diverse	49'105	41'300
Revisionsstelle (BDO)	7'500	5'000
Löhne Stundenlöhner/innen inkl. Soz.-L.	17'327	14'373
Ferien- und Überzeitguthaben inkl. Soz.-L.	207'460	139'035
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	185'365	137'418
Total Passive Rechnungsabgrenzung	466'757	337'126

9. Organisationskapital

Das Organisationskapital beinhaltet, neben dem erarbeiteten freien Kapital, das gebundene Kapital. Die Entwicklung des Organisationskapitals ist in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich. Zugang aus Fusion: CHF 1'865'594, die Bewertungsreserven, zustande gekommen durch die Fusion, belaufen sich auf CHF 323'041.

Gebundenes Kapital

Fonds für Soziales: Mit diesem Fonds sollen Patienten, die in Notlage leben, für Leistungen im Fach- und Tätigkeitsgebiet der Lungenliga gezielt unterstützt werden. Die finanziellen Leistungen sind normalerweise einmalig und grundsätzlich subsidiär, d. h. sie erfolgen erst, nachdem allfällige Leistungen von Sozial- und Privatversicherungen etc. ausgeschöpft sind.

Fonds für Allgemeine Risiken: Damit werden besondere Ereignisse finanziert, welche im Rahmen der ordentlichen Geschäftstätigkeit äusserst selten anfallen und die nicht vorhersehbar waren.

Fonds für Prävention: Dieser Fonds dient dazu, Projekte und Aktivitäten der LLZCH im Bereich der Prävention der Atem- und Lungenkrankheiten zu finanzieren.

Fonds für EDV: Mit diesem Fonds werden spezielle EDV-Projekte finanziert.

Fonds für Kursschwankungen: Dieser Fonds dient dazu, grosse Ausschläge der nicht realisierten Kursgewinne und –verluste zu glätten, welche das Bild des Jahresabschlusses ansonsten verzerren würden.

Fonds für Personelles: Mit dem Fonds für Personelles werden ausserordentliche Personalsituationen finanziert.

Fonds für Weiterbildung: Mit diesem Fonds werden spezielle Weiterbildungen finanziert.

Fonds „Zentralschweiz 2020“: Dieser Fonds dient ab dem Berichtsjahr für die Finanzierung von Projekten der Organisationsentwicklung.

10. Beiträge öffentliche Hand

In den Beiträgen der öffentlichen Hand sind die effektiv erarbeiteten Guthaben vom BSV für das Jahr 2018 sowie Abrechnungen 2017, die Kantonsbeiträge für die Tuberkulosearbeit als auch der Beitrag des Kantons Zug für die Prävention ausgewiesen. Zu beachten gilt: die BSV-Beiträge werden über die Lungenliga Schweiz abgerechnet. Der erfasste Ertrag entspricht den auf die Periode abgegrenzten Beiträgen.

11. Heimtherapie für Lungenkranke

Die Patientensteigerung von über 8% führt zu einer erfreulichen Umsatzsteigerung. Die Ertragserfassung erfolgt quartalsweise anhand der erbrachten Leistungen. Die Abrechnungen basieren auf den Vorgaben der Mittel- und Gegenständeliste des BAG sowie Vereinbarungen mit beispielsweise der tarifsuisse ag. Durch die Fusion verzeichnen wir im Jahr 2018 CHF 2'032'641 Umsatzzuwachs.

12. Sonstige Bereiche

Unter Sonstige Bereiche sind u.a. Erträge für Betreuung von Heimventilationspatienten (Verträge mit ResMed, Philipps und Löwenstein) sowie Verkäufe von Hausstaubmilben-Produkten, Einnahmen aus Privatfahrten mit Lungenligen-Autos sowie Einnahmen von Mitarbeitern für Getränke enthalten. Die Umsatzerfassung erfolgt nach Leistungserbringung auf der Basis der abgeschlossenen Verträge.

13. Projekte

Unter Projekte sind u.a. diverse Präventionsprojekte enthalten wie beispielsweise das Projekt Unfallverhütung im Strassenverkehr bei Berufsfahrern mit Schlafapnoe (Halbschlaf und Vollgas) sowie Patientenanstöße. Zusätzlich erhalten wir, als Pilotliga der neu einzuführenden ERP/CRM-Software, von der Lungenliga Schweiz Personaleinsätze vergütet und neu auch eine Entschädigung für den Vorsitz im besagten Projekt durch den Geschäftsführer. Die Umsatzerfassung erfolgt nach Leistungserbringung.

14. Personalaufwand

Im Berichtsjahr waren 64 Mitarbeitende (Vorjahr: 47) mit einem durchschnittlichen Total von 4'035% (Vorjahr: 2'818%) in der Lungenliga Zentralschweiz angestellt (ohne Kursleitende, Akkordlöhner und Mitarbeitende im Stundenlohn). Der Anteil Mitarbeitende der Ex-Lungenliga Schwyz per 01.01.2018 beträgt 11 Mitarbeitende mit einem Total zum Zeitpunkt der Fusion von 730%.

Die Mitarbeitenden der Lungenliga Zentralschweiz sind bei der ASGA Pensionskasse gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Seit 2015 übernimmt der Arbeitgeber 60% der Beiträge. Gemäss Jahresbericht der ASGA beträgt der Deckungsgrad per 31.12.2018 108.1% (Vorjahr: 112.9%).

Die Mitarbeitenden der ex-Lungenliga Schwyz sind bis 31.12.2018 bei der Swisscanto Sammelstiftung versichert und werden per 01.01.2019 zur ASGA Pensionskasse wechseln. Bei der Swisscanto Sammelstiftung beträgt der Deckungsgrad per 31.12.2018 101.1%.

15. Direkter Projektaufwand

Beim direkten Projektaufwand handelt es sich um Kosten, welche in direktem Zusammenhang mit den Aktivitäten in den Bereichen Heimtherapie, Kurswesen sowie Gesundheitsförderung und Prävention stehen.

16. Allgemeiner Werbeaufwand

Der allgemeine Werbeaufwand beinhaltet Kosten, die nicht explizit einem Projekt zugeordnet werden können (z.B. Lagepläne oder Internetauftritt etc.).

17. Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand umfasst die Geschäftsführung und Geschäftsleitung, die Verbandstätigkeit, die internen Finanzen, die Personaladministration, die interne EDV sowie den Empfang inkl. Telefondienst und allgemeine Verwaltungsarbeiten.

18. Entschädigungen Geschäftsleitung / Vorstand (leitendes Organ)

Auf die Offenlegung des Gesamtbetrages aller Vergütungen an die Personen, die mit der Geschäftsführung betraut sind, wird verzichtet, da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist.

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Entschädigung Präsidenten	9'480	9'800
Entschädigung Liga-Arzt	5'980	6'050
Entschädigung übriger Vorstand	30'760	23'550
Entschädigung Vorstand	46'220	39'400

19. Finanzergebnis

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Finanzertrag		
PC- und Bankzinsen	202	154
Darlehenszinsen Nahestehende	0	250
Wertschriften und Festgeld	25'565	21'018
Kursgewinne (nicht realisiert)	0	208'335
Erträge Retrozessionen	7'526	7'147
Total Finanzertrag	33'293	236'904

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Finanzaufwand		
Bankzinsen	325	0
Wertschriftenverwaltung	9'966	9'385
Kursverluste (nicht realisiert)	163'430	3'600
Total Finanzaufwand	173'721	12'985
Finanzerfolg	- 140'428	223'919

20. Schlüssel des Projekt-, Werbe- und Administrationsaufwands

Die Berechnung des administrativen Aufwandes erfolgt nach ZEWO-Methodik:

- Der Schlüssel für Personalaufwand, Sachaufwand, Werbeaufwand wurde anhand der Zeiterfassung zugeordnet.
- Der Reise- und Repräsentationsaufwand wurde effektiv ermittelt und entsprechend verteilt.
- Die Abschreibungen der Kategorie "Apparate Heimtherapie" wurden zu 100% dem Projektaufwand zugeordnet.
- Die restlichen Abschreibungen wurden anhand der Zeiterfassung zugeordnet.
- Der Werbeaufwand wurde aus den effektiven Werbekosten gezogen und unterteilt in allgemeiner Werbeaufwand und Projektaufwand.

21. Verpfändete Aktiven

Das Wertschriftendepot bei der LUKB (Luzerner Kantonalbank) ist mit dem Buchwert von CHF 2'612'291 verpfändet, dies im Rahmen der Sicherstellung einer Kreditlimite von CHF 200'000. Per Bilanzstichtag ist diese Limite nicht beansprucht worden.

Die Kassenobligationen bei der Schwyzer Kantonalbank mit Buchwert in der Höhe von CHF 590'000 sind verpfändet zur Sicherstellung einer Kreditlimite von CHF 100'000. Diese Limite ist per 31. Dezember 2018 mit CHF 97'606 beansprucht.

22. Angaben zu Transaktionen mit Nahestehenden

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Ertrag		
Beiträge öffentliche Hand	219'930	221'942
Fundraising und Spenden	145'787	150'841
Verkäufe Apparate	148	694
Leistungserbringung an Dritte	7'883	7'965
Sonstige Bereiche	7'049	15'115
Projekte	161'942	91'246
Finanzertrag	0	250

Aufwand		
Heimtherapie für Lungenkranke	3'023	105
Sonstige Bereiche	341'753	242'761
Projektaufwand	22'166	32'928
Diverse Dienstleistungsaufwände	161'801	145'924

23. Leistungsbericht

Unser Leistungsbericht ist in unserem Jahresbericht abgebildet.

24. Eventualverbindlichkeiten

Keine

25. Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

Leasingverbindlichkeiten:

Es bestehen keine Leasingverbindlichkeiten.

Langfristige Mietverträge:

in CHF	31.12.2018	31.12.2017
Beratungsstelle Baar, Mietvertrag bis 30.9.2026; Jahresmiete CHF 45'540	352'935	398'475
Beratungsstelle Brunnen, Mietvertrag bis 31.08.2025 mit Option auf Verlängerung; Jahresmiete CHF 33'996 (Zugang durch Fusion)	226'640	0
Beratungsstelle Pfäffikon, Mietvertrag bis 28.02.2023 mit Option auf Verlängerung; Jahresmiete inkl. MWST CHF 140'422 (Zugang durch Fusion)	585'093	0

26. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind nach dem Bilanzstichtag und bis zur zustimmenden Kenntnisnahme durch den GVA (Geschäftsführender Vorstandsausschuss) am 20. März 2019 keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2018 beeinträchtigen könnten beziehungsweise an dieser Stelle offengelegt werden müssten.